

And the GERMAN DESIGN AWARD goes to

AUSGEZEICHNETER JAHRESSTART IN DEN VELTENER MUSEEN

Der German Design Award 2017 in der Kategorie Special Mention geht an das Hedwig Bollhagen Museum Velten. Nicole Seydewitz (Museumsleiterin) und Udo Arndt (Vereinsvorsitzender) erhielten die Auszeichnung für ihren Entwurf der Innenraumgestaltung und Ausstellungsarchitektur. Beide nahmen die Urkunde für den vom Rat für Formgebung jährlich vergebenen internationalen Premiumpreis in



Ausführung der prämierten Tageslichtvitri- nen lag in der Verantwortung der Firma *museumstechnik berlin*, die auch die Vitrine für die Nofretete (Neues Museum, Berlin) anfertigte.

Der German Design Award zählt zu den anerkanntesten Design-Wettbewerben weltweit und genießt weit über die Fachkreise hinaus hohes Ansehen. (Auszug Pressemitteilung, 10.02.17)



Frankfurt/M. persönlich entgegen. Dem hohen künstlerischen Anspruch der Keramikerin Hedwig Bollhagen (1907-2001) wird die Raumgestaltung des ihr gewidmeten Museums „ganzheitlich gerecht und punktet mit für Kunstgewerbemuseen ungewöhnlich hoher Aufenthaltsqualität und Tageslichtvitri- nen, deren Konstruktion ohne Kunstlicht für die optimale Ausleuchtung der Keramiken sorgt.“

Weiter heißt es in der Begründung der international besetzten Jury: „Die Ausleuchtung der Vitri- nen durch Tageslicht erzeugt eine einzigartige Lichtstimmung, die zugleich dem Anspruch der Keramikerin an Einfachheit und Alltagstauglichkeit gerecht wird.“ Die

